



H V

EVREH. 1857. 11. 12. R.

Die gezogenen Feuerwaffen

in ihrer neuesten Vervollkommnung.



chon in der Einleitung der vierten Auflage des Buches der Erfindungen haben wir unsern Lesern in großen Grundzügen nachgewiesen, wie die technische Entwicklung von „Wehr und Waffen“ sich zu allen Zeiten als ein mächtiger Faktor in das gesammte Kulturleben der Menschheit einfügt. Im vierten Hefte gaben wir sodann eine kurze Charakteristik des Schießpulvers und seiner modernen Konkurrenten (Schießwolle u. s. w.) nebst einer übersichtlichen Darstellung der wichtigsten und neuesten Konstruktionen auf dem Gebiete der Feuerwaffen. Aber unsere rastlose Zeit schreitet auch auf diesem Gebiete so mächtigen Schrittes voran, daß wir unsere Leser abermals zu einer neuesten Umschau über diese eben so sinnreichen als mörderischen Erzeugnisse des menschlichen Erfindungsgeistes auffordern müssen.

Wenn wir in dem vorliegenden Abschnitte die gezogenen Feuerwaffen zum speziellen Gegenstande unserer Betrachtung wählen, so geschieht es, weil diese Kriegswerkzeuge bei ihrer jetzigen allseitigen Verbreitung und hohen Vollendung den eigentlichen Mittelpunkt der gesammten technischen Entwicklung des Kriegswesens darstellen, indem die Prinzipien ihrer Konstruktion und Wirkung den richtigsten Maßstab für alle Bedingungen des Angriffs und der Verteidigung geben. Wir beginnen mit der Betrachtung der